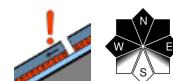


Schwachschichten im Altschnee und vereinzelte Triebsschneelinsen beachten



Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe, Saualpe, Villacher Alpe



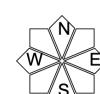
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

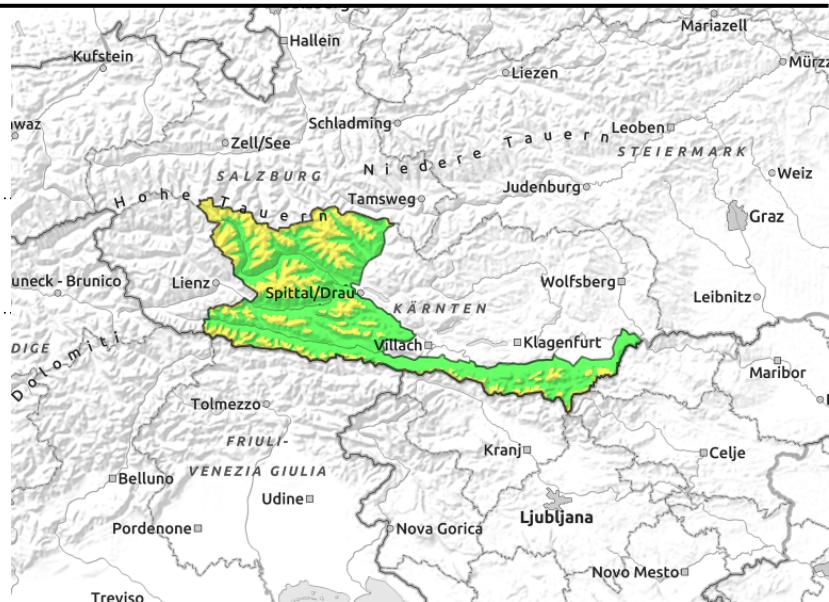
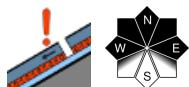


Exposition



26.12.2021

Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



In Hochlagen Altschneeproblem, in hochalpinen Lagen Triebsschneelinsen beachten

Oberhalb von rund 2200 m wird die Lawinengefahr mit MÄSSIG beurteilt. Auf der mit lockeren, aufbauend umgewandelten Schichten durchzogenen Altschneedecke können Triebsschneelinsen örtlich noch etwas störanfälliger, können aber allgemein nur durch eine große Zusatzbelastung gestört werden und beim Durchreißen in die Altschneedecke zu mittelgroße Lawinen führen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist mit einer Harschkruste abgeschlossen. In der Altschneedecke sind kantig aufgebaute, lockere Schichten vorhanden. In exponierten Lagen sorgt der Wind vereinzelt für frische Triebsschneelinsen. Grate und Kämme sind meist abgeblasen.

Wetter

Bei milder Westströmung bleibt es am Sonntag wechselhaft. Die Wolken bleiben dicht und im Südosten kann es gegen Abend und während der Nacht zum Montag auch einige wenige Zentimeter Neuschnee geben. Etwas aufgelockerter könnte sich das Wetter in den Hohen Tauern präsentieren. Bei nur schwachem West- bis Südwestwind hat es in 3000 m -7 Grad und in 2000 m um -2 Grad. Am Montag lockern die Wolken dann von Westen zusehends auf.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

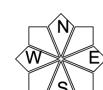
Lawinenprobleme

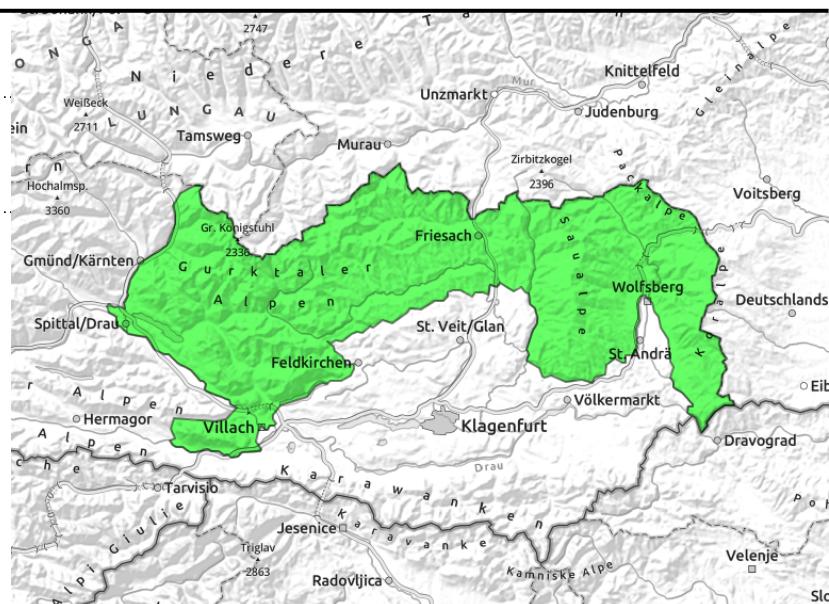
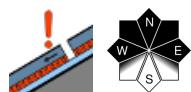


Gefahrenstufen



Exposition



26.12.2021**Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe, Saualpe, Villacher Alpe**

Geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. Vereinzelte Triebsschneelinsen in Gipfellagen können nur durch eine große Zusatzbelastung gestört werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist mit einer Harschkruste abgeschlossen. In der Altschneedecke sind kantig aufgebaute, lockere Schichten vorhanden. Gipfelbereichen sind meist abgeblasen.

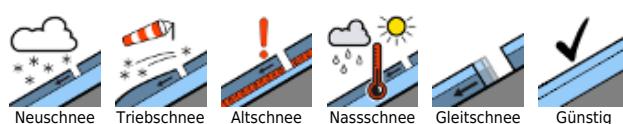
Wetter

Bei milder Westströmung bleibt es am Sonntag wechselhaft. Die Wolken bleiben dicht und im Südosten kann es gegen Abend und während der Nacht zum Montag auch einige wenige Zentimeter Neuschnee geben. Etwas aufgelockerter könnte sich das Wetter in den Hohen Tauern präsentieren. Bei nur schwachem West- bis Südwestwind hat es in 3000 m -7 Grad und in 2000 m um -2 Grad. Am Montag lockern die Wolken dann von Westen zusehends auf.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

